



Graz (Stadt)



A12 - Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

TOURIS FACT SHEET (Bezirk)

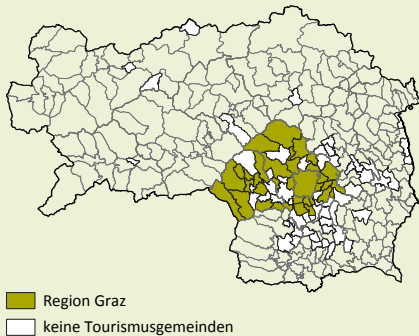
TOURIS – Steiermark: Daten & Fakten (Stand: Februar 2026)

Region & Angebot

Tourismusstruktur (Stand: Februar 2026)¹

Tourismusverband Region Graz	
Vorsitzender	Sylvia Loidolt
Anschrift	Messeplatz 1/Messturm, 8010 Graz
Mailadresse	erlebnis@regiongraz.at
Telefonnummer	+43 316 8075-0
Anzahl der Tourismusgemeinden	32
Homepage	www.regiongraz.at

Tourismusverbände¹



Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	G	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km ²]	0	0,0%
(Bade-)Seenfläche [ha]	0	0,0%
Skipisten [km]	~0	0,0%
Thermen [Anzahl]	0	0,0%

Regelmäßige Events

Auswahl

Event
Advent in Graz
Aufsteirern
Diagonale
Elevate Festival
Graz Marathon
International Storytelling Festival, Graz Erzählt
La Strada
steirischer Herbst
Styriarte
VOLLMUND - das Steirische Genusserlebnis

¹ Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform am 1. Oktober 2021.
² Alle Angaben in der Spalte „Nachfrage & Herkunft“ beziehen sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.
³ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁴ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVS, WIBIS Steiermark, Bergfex, Steirische Tourismusmarketing GmbH, Geomix, WKO.
Berechnungen und Darstellungen A12. Stand: Februar 2026

Nachfrage & Herkunft

Nachfrageindikatoren² 2025

Indikator	G	STMK	Rang ³
Nächtigungen	1.457.074	14.002.131	2
Veränderung zum Vorjahr	+6,6%	+0,9%	1
Trend 2021-2025	+124,8%	+68,7%	1
Anteil an STMK-Nächtigungen	10,4%	-	2
Nächtigungsdichte ⁴	4,9	11,1	8
Ausländeranteil	57,4%	44,8%	3
Ankünfte	827.080	4.564.044	2
Veränderung zum Vorjahr	+5,3%	+2,0%	4
Trend 2021-2025	+140,0%	+81,7%	2
Anteil an STMK-Ankünften	18,1%	-	2
Ausländeranteil	54,7%	40,1%	2
Mittlere Aufenthaltsdauer	1,8	3,1	13
Inländer	1,7	2,8	13
Ausländer	1,8	3,4	13

TOP5-Herkunftsländer 2025 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausländ. Nächtigungen	Δ VJ
GER	33,0% 45,4%	+5,6% -1,3%
POL	5,3% 4,2%	+7,1% +3,4%
ITA	5,1% 1,7%	+10,4% +3,2%
USA	4,4% 1,2%	+8,4% +3,4%
HUN	3,7% 9,2%	+29,0% +2,5%

Herkunfts-Bundesländer 2025 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inländ. Nächtigungen	Δ VJ
WN	27,6% 21,8%	+1,9% +0,4%
ST	15,6% 24,9%	+6,0% +0,5%
NÖ	14,2% 21,4%	-0,9% +2,7%
OÖ	11,3% 12,4%	+1,9% +0,0%
KTN	8,9% 5,4%	-2,2% +0,8%
SBG	7,6% 4,2%	+4,1% -2,2%
TIR	5,9% 3,4%	+4,4% +4,4%
BGL	5,1% 4,8%	+3,7% +3,6%
VBG	3,8% 1,6%	+6,1% +1,1%

TOP5-Gemeinden 2025
nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte⁴ (ND)

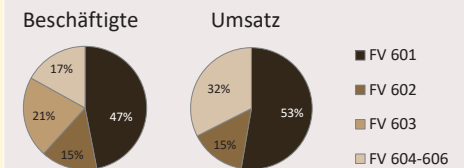
Gemeinde	NG	Gemeinde	ND
Graz	1.457.074	Graz	5
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-

Umsatz & Beschäftigte

Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“⁵

Indikator	G	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2024) ⁶	14.128	50.837	1
Veränderung zum Vorjahr	+1,5%	+0,1%	4
Trend 2020-2024	+21,0%	+20,5%	6
Anteil an STMK-Beschäftigten	27,8%	-	1
Anteil geringfügig Beschäftigte	18,2%	15,8%	5
Anteil Frauen	59,6%	66,6%	13
Umsatz (in Mio. €; Stand 2023) ⁷	972,3	3.184,0	1
Veränderung zum Vorjahr	+4,3%	+9,8%	13
Anteil an STMK-Umsatz	30,5%	-	1
Tourismus- und Freizeitbetriebe ⁸	3.338	14.428	1

Anteile der einzelnen Fachverbände
(Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)



Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	G	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2024) ⁶	6.633	19.260	1
Veränderung zum Vorjahr	+0,3%	+0,4%	8
Trend 2020-2024	+11,1%	+13,5%	8
Anteil an STMK-Beschäftigten	34,4%	-	1
Anteil geringfügig Beschäftigte	24,0%	25,5%	9
Anteil Frauen	49,1%	58,0%	13
Umsatz (in Mio. €; Stand 2023)	512,2	1.395,2	1
Veränderung zum Vorjahr	+12,7%	+12,9%	7
Anteil an STMK-Umsatz	36,7%	-	1
Anzahl Gastronomiebetriebe ⁸	1.473	6.503	1

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	G	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2024) ⁶	2.090	13.663	3
Veränderung zum Vorjahr	+3,0%	-1,2%	3
Trend 2020-2024	+6,9%	+8,4%	7
Anteil an STMK-Beschäftigten	15,3%	-	3
Anteil geringfügig Beschäftigte	9,1%	10,4%	12
Anteil Frauen	67,3%	67,2%	10
Umsatz (in Mio. €; Stand 2023)	144,4	1.204,0	3
Veränderung zum Vorjahr	+19,7%	+15,3%	3
Anteil an STMK-Umsatz	12,0%	-	3
Anzahl Hotelleriebetriebe ⁸	202	2.350	2

⁵ Die Sparte „Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: *Gastronomie* (601), *Hotellerie* (602), *Gesundheitsbetriebe* (603), *Reisebüros* (604), *Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe* (605) sowie *Freizeit- und Sportbetriebe* (606).
⁶ Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum Stichtag 31. Juli.
⁷ Umsatzzahlen exklusive dem FV *Gesundheitsbetriebe*. Weitere nicht inkludierte Bereiche: *Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks*; *Tanzschulen*; *Spiel-, Wett- und Lotteriewesen*.
⁸ Aktive Berechtigungen laut WK Steiermark zum 30.9.2024.



Graz (Stadt)



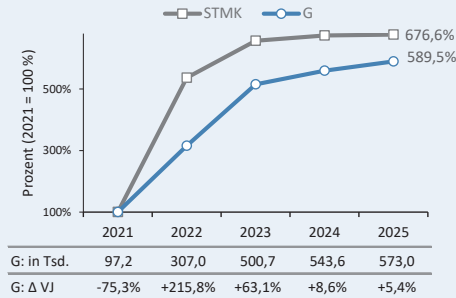
A12 - Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

TOURISM FACT SHEET (Bezirk)

Winter- und Sommersaison 2025: Daten & Fakten

Wintersaison

Entwicklung Nächtigungen Wintersaison^{1,2} 2021–2025



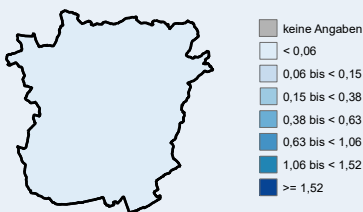
TOP5-Skigebiete (lt. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
-	-
-	-
-	-
-	-
-	-

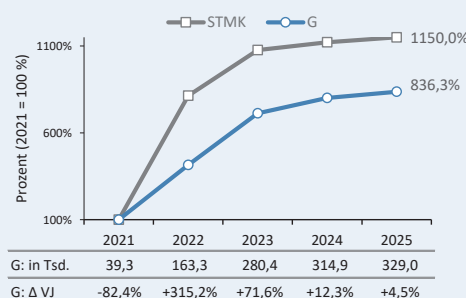
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Bühnen Graz (Oper)
Uhrturm Graz
Kunsthhaus Graz
Landeszeughaus Graz
Stadtmuseum Graz

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2024_25



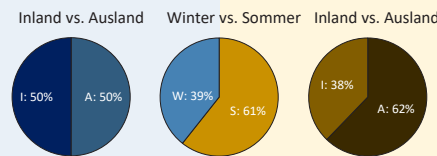
Entwicklung Ankünfte Wintersaison^{1,2} 2021–2025



Ausgewählte Tourismusindikatoren Winter- bzw. Sommersaison 2025

Rang	G	Indikator	G	Rang ⁴
8	1,9	Nächtigungsdichte ⁵	3,0	8
4	50,0%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	62,2%	2
13	1,7	Mittlere Aufenthaltsdauer	1,8	13
9	276	Anzahl Unterkünfte gesamt	276	10
4	10.571	Anzahl Betten gesamt	10.571	5
13	0,03	Bettendichte ⁶	0,03	13
5	31,5%	Auslastung Betten	46,8%	2
1	1.448	Anzahl Gastronomiebetriebe	1.481	1
2	209	Anzahl Hotelleriebetriebe	211	2

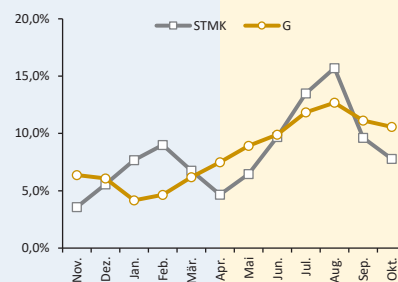
Nächtungsverteilung 2025



Nächtigungen je Monat

Monat	2024/25	Δ VJ	Monat	2025	Δ VJ
Nov.	111.807	+15,8%	Mai	133.212	+10,1%
Dez.	113.321	+10,6%	Jun.	133.439	+1,0%
Jan.	73.511	+15,7%	Jul.	165.177	+8,3%
Feb.	74.163	+1,6%	Aug.	170.269	+7,9%
Mär.	90.962	-3,9%	Sep.	142.977	+10,4%
Apr.	109.225	-3,7%	Okt.	139.011	+6,4%

Jahresgang Nächtigungen Anteil am Tourismusjahr (Ø 2021–2025)



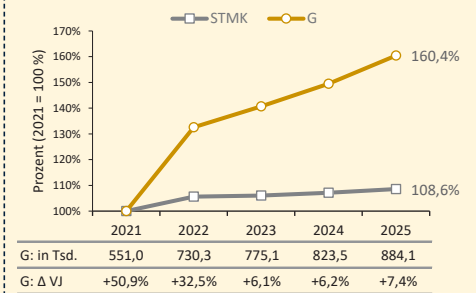
TOP3-Gemeinden 2025 nach Nächtigungsdichte⁵ (ND)

Gemeinde	ND	Gemeinde	ND
Graz	2	Graz	3
-	-	-	-
-	-	-	-

- Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2023 für die Saison 2022/23, 2025 für die Saison 2024_25, etc.
 - Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
 - Besucherzahlen sind aktuell nicht verfügbar.
 - Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
 - Nächtigungen pro EinwohnerIn.
 - Betten pro EinwohnerIn.
- Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex, Steirische Tourismusmarketing GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

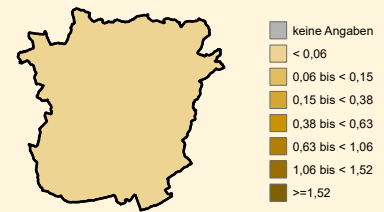
Entwicklung Nächtigungen Sommersaison² 2021–2025



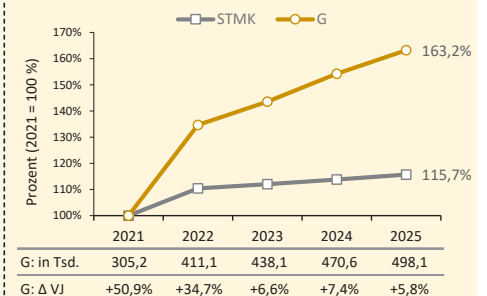
Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Botanischer Garten
Burgruine Gösting
Diözesanmuseum Graz
Grazer Schlossberg (Bahn & Lift)
Joanneumsviertel - Gesamt
Joanneumsviertel - Naturkundemuseum
Joanneumsviertel - Neue Galerie Graz
Kindermuseum FRida & freD
Murinsel
Museum im Palais
Schloss Eggenberg Graz
Tramway Museum
Volkskundemuseum Graz

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2025



Entwicklung Ankünfte Sommersaison² 2021–2025



Graz (Stadt)

Die Region

Mit einer Fläche von 128 km² ist Graz deutlich kleiner als die übrigen steirischen Bezirke und nimmt gerade einmal 0,8 % der steirischen Landesfläche ein. Demgegenüber stellt die steirische Landeshauptstadt mit 305.314 EinwohnerInnen (Stand: 01.01.2025) allerdings den mit Abstand bevölkerungsreichsten Bezirk der Steiermark dar. 24,0 % der steirischen Wohnbevölkerung leben in Graz. Somit fällt auch die Bevölkerungsdichte mit 2.393 EinwohnerInnen pro km² weit höher aus als in den übrigen Teilen der Steiermark bzw. dem Steiermarkdurchschnitt von 78 EinwohnerInnen pro km².

Eingebettet im Grazer Becken ist die steirische Landeshauptstadt im Norden, Süden und Osten von den Ausläufern des Grazer Berglandes umgeben, während sich nach Süden hin das ebene Grazer Feld erstreckt. Prägend für die Landschaft von Graz sind überdies die Mur, welche die Stadt von Norden nach Süden durchfließt, sowie drei Seitentäler, die östlich der Mur vom Kern der Stadt ausgehen.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Die Stadt Graz ist Teil des Tourismusverbands „Region Graz“, der 32, ab 01.03.2026 33, Gemeinden in den Bezirken Graz (Stadt), Graz-Umgebung und Voitsberg umfasst. Im Vergleich zu anderen österreichischen Landeshauptstädten war Graz traditionell weniger stark auf Tourismus ausgerichtet. In den

letzten 20 Jahren konnte sich die steirische Landeshauptstadt jedoch zunehmend einen Namen als touristische Destination erarbeiten. Dazu trugen zahlreiche Neubauten – wie die Murinsel, das Kunsthaus oder die Stadthalle – ebenso bei wie umfangreiche Sanierungsmaßnahmen. Insbesondere zwei Ereignisse vermochten die internationale Bekanntheit von Graz deutlich zu steigern: Im Jahr 1999 wurde die Grazer Altstadt von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt; vier Jahre später, im Jahr 2003, war Graz Europäische Kulturhauptstadt. Zusätzlich profitiert die steirische Landeshauptstadt vom allgemeinen Boom des Städtetourismus und vermochte sich zudem erfolgreich als Kongressstadt zu profilieren.

Mit durchschnittlich¹ 65 % der jährlichen Ankünfte und 65 % der Nächtigungen gibt es eine leichte saisonale Tendenz hin zum Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Insgesamt weicht der Jahresgang der Nächtigungen deutlich vom steirischen Pendant ab. Während die Steiermark einen 2-gipfeligen Saisonverlauf mit jeweils einer deutlichen Spitze im Winter sowie im Sommer aufweist, sind die Nächtigungen in Graz sichtlich ausgeglichener über das Tourismusjahr verteilt, mit einem leichten Gipfel im Sommer. Die geringsten Nächtigungen (durchschnittlich 5 %) werden in den Monaten Januar und Februar verzeichnet, wodurch im Winterhalbjahr im Vergleich zur gesamten Steiermark ein annähernd spiegelverkehrter Verlauf zu beobachten ist. Die meisten Nächtigungen entfallen im Jahr 2025 – gleich wie in der Steiermark insgesamt – auf die Monate Juli und August (12 % bzw. 13 %). Der Abstand zwischen stärkstem und schwächstem Monat beträgt damit etwa neun Prozentpunkte, während er sich in der gesamten Steiermark auf rund 12 Prozentpunkte beläuft.

Im Winterhalbjahr 2024/25 boten 276 Beherbergungsbetriebe 10.571 Betten an, während im Som-

¹ Durchschnitt 2021-2025.

merhalbjahr 2025 die gleiche Anzahl an Beherbergungsbetrieben ebenfalls 10.571 Betten zur Verfügung stellte. Die Bettenauslastung lag in der Wintersaison 2024/25 bei 31,5 %, in der Sommersaison 2025 hingegen bei 46,8 %. Im Sommer verzeichnete Graz damit bei der Bettenauslastung Rang 2 im Bezirksvergleich, im Winter Rang 5.

Ankünfte & Nächtigungen

Die Stadt Graz konnte im Tourismusjahr 2025 bei den Ankünften wieder Zuwächse von +5,3 % auf 827.080 und den Nächtigungen von +6,6 % auf 1.457.074 verzeichnen. Damit konnte sich die Stadt Graz von den Auswirkungen der Coronapandemie weiter gut erholen. Die stärksten Nächtigungszuwächse im Tourismusjahr 2025 entfielen auf die Monate November (+15,8 %), Januar (+15,7 %), Dezember (+10,6 %) und September mit +10,4 %. Leichte Rückgänge gab es im März (-3,9 %) und April mit -3,7 %.

Im Zeitraum 2021 bis 2025 belegte die Stadt Graz (coronapandemiebedingt) mit +140,0 % Rang 2 im Bezirksranking bei den Ankünften und mit +124,8 % Rang 1 bei den Nächtigungen. Beide Werte waren deutlich höher als der Steiermarkdurchschnitt.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Graz ist – wie für Städtetourismus typisch – vergleichsweise niedrig und lag im Tourismusjahr 2025 bei 1,8 Tagen und lag damit etwas über dem Vorjahr (1,7). Der steirische Durchschnitt belief sich im Vergleich auf 3,1 Tage.

Der Anteil ausländischer Ankünfte lag im Tourismusjahr 2025 in Graz bei 54,7 %, was dem zweithöchsten Anteil im Bezirksvergleich entspricht. Die meisten ausländischen Gäste stammten aus Deutschland (33,0 % der ausländischen Nächtigungen), gefolgt von Polen (5,3 %), Italien (5,1 %), den USA (4,4 %) sowie Ungarn mit 3,7 %.

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2024 (Stichtag 31.07.) waren in Graz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 8.720 Personen unselbstständig beschäftigt, was 26,5 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbstständig beschäftigten Personen entsprach. Der Anteil der Frauen belief sich dabei auf 53,4 %. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Beschäftigungszuwachs von +0,9 % verbucht. Der 5-Jahrestrend fiel mit einem Zuwachs von +10,1 % deutlich positiv aus und lag nur geringfügig unter dem steirischen Trend von +11,3 %. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“² belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2024 (Stichtag 31.07.) auf rund 14.130 Personen. Dies entsprach einem Beschäftigungszuwachs von +1,5 % gegenüber dem Vorjahr.

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2023. Insgesamt konnten rund € 657 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entspricht etwa 25,3 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Zuwachs von +14,2 % verzeichnet, womit eine marginale Entwicklung über dem steirischen Trend (+14,0 %) zu beobachten war. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“ (exklusive Gesundheitsbetriebe)³ belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2023 auf rund € 972 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Graz unterscheidet sich in seinem touristischen Angebot deutlich von der restlichen Steiermark. Andernorts wichtige Besucherattraktionen wie Naturparks, Skipisten oder Thermen sind im Grazer Stadtgebiet nicht vorhanden. Dafür stehen Touristen unzählige kulturelle Angebote zur Verfügung. Zentraler Besuchermagnet von Graz ist die von der UNE-

² Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604),

Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

³ Weitere nicht inkludierte Bereiche: Schaustellergewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.

SCO zum Weltkulturerbe erhobene Altstadt mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten, wie dem Hauptplatz mit dem Rathaus, der als Einkaufsstraße beliebten Herrengasse mit dem Landhaus, dem Dom und dem Mausoleum, dem Glockenspielplatz, der Franziskanerkirche und vielem mehr. Im Anschluss an die Altstadt erhebt sich der Schlossberg mit dem Grazer Wahrzeichen, dem Uhrturm. Insgesamt werden für die Schlossbergbahn sowie den Schlossberglift rund 883.000 Tickets pro Jahr verkauft. Ebenfalls nahe der Stadtmitte liegen das Joanneumsviertel, die Grazer Oper, das Kunsthaus Graz und das Landeszeughaus. Daneben gibt es zahlreiche weitere Museen, wie das beliebte Kindermuseum FRida & freD oder das Stadtmuseum Graz. Aber auch außerhalb des Zentrums finden sich beliebte Ausflugsziele, allen voran das Schloss Eggenberg, das durchschnittlich annähernd 300.000 Zutritte pro Jahr verzeichnet.

Zudem finden in Graz zahlreiche große Veranstaltungen statt. Zu den alljährlichen Events gehören das Aufsteirern, das für gewöhnlich mehr als 100.000 Gäste zählt, die Diagonale, das Straßenfestival La Strada, die verschiedenen Veranstaltungen der Messe Graz, das Springfestival, der steirische herbst und die sommerlichen Musikfestspiele styriarte.

Mit den Special Olympics World Winter Games 2017 in Graz und Schladming, stellt die Steiermark einmal mehr unter Beweis, dass im „Grünen Herz Österreichs“ alle Gäste willkommen sind.

- WIBIS Steiermark (2025): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2024): Beschäftigtenstatistik 2024 <http://wko.at/stmk/zdf>

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

unter Mitarbeit

des Referates Wirtschaft und Innovation der A12, des Referates Statistik und Geoinformation der A17 und

des Referates Kommunikation Land Steiermark.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2025): <https://arbeitsmarktdatenbank.at/>
- GIS-Steiermark (2025): Steiermark – Geodaten (Grenzen ab 2025)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DVS (2025): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2026): <http://www.verwaltung.steiermark.at>
- Statistik Austria (2026): www.statistik.at
- Steirische Tourismusmarketing GmbH (2025): www.steiermark.com